

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/51/511/SWI

Verantwortliche/r:
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:
511/024/2015

Bericht und Evaluation der Berufsvorbereitungsklasse (BvK)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	11.06.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Jugendhilfeausschuss	11.06.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

Staatliche Berufsschule; Strategisches Übergangsmanagement

I. Antrag

1. Der gemeinsame Bildungs- und Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbezug des strategischen Übergangsmanagement und der beteiligten Institutionen an den Problembereichen beim Übergang Schule-Beruf weiter zu arbeiten.

II. Begründung Sachbericht:

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 10.07.2014 die Einführung einer Berufsvorbereitungsklasse beschlossen. Das Konzept wurde in der gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und Bildungsausschusses eingebracht. Seit dem 01.10.2014 gibt es diese Klasse an der Staatlichen Berufsschule Erlangen als Angebot für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz. Die GGFA hat zum Stand 12.05.2015 einen Bericht erstellt, der die wichtigsten Ergebnisse zusammenfasst und die Arbeit der Berufsvorbereitungsklasse darstellt.

Es wurde geprüft, ob diese Maßnahme mit Mitteln aus dem europäischen Sozialfond (ESF) im Rahmen von „Jugend stärken im Quartier“ gefördert werden kann. Dies ist nicht der Fall, da sich die Förderkriterien gezielt auf Maßnahmen im Quartier beziehen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass sich diese neue Form der Beschulung eines Teils der Jugendliche ohne Arbeit bewährt hat und ein wichtiges Modul in der Förderung und Unterstützung für junge Menschen mit sozialer Benachteiligung oder individueller Beeinträchtigung beim Übergang Schule – Beruf darstellt. Weiter wird deutlich, dass es noch Nachbesserungsbedarf im Bereich des Übergangs Schule – Beruf gibt, der in Abstimmung mit den beteiligten Institutionen bearbeitet wird.

Es erfolgt ergänzender Vortrag im Ausschuss.

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Fortführung des Angebots der BvK im Schuljahr 2015/16.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Unter Einbezug des strategischen Übergangsmanagements und der beteiligten Institutionen dient der Bericht als Grundlage für die Entwicklung von begleitenden Maßnahmen zur Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die erarbeiteten Maßnahmen werden in den jeweiligen Institutionen umgesetzt und in der Lenkungsgruppe/ Expertenteam gemeinsam evaluiert und weiterentwickelt.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Es sind keine zusätzlichen Ressourcen erforderlich.

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Berufsvorbereitungsklasse (BvK) an der Staatlichen Berufsschule in Erlangen - Bericht und Evaluation (Stand 11.05.2015)

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bildungsausschuss am 11.06.2015

Ergebnis/Beschluss:

1. Der gemeinsame Bildungs- und Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbezug des strategischen Übergangsmanagement und der beteiligten Institutionen an den Problembereichen beim Übergang Schule-Beruf weiter zu arbeiten.

gez. Pfister
Vorsitzende/r

gez. i.V. Steinert-Neuwirth
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 11.06.2015

Ergebnis/Beschluss:

1. Der gemeinsame Bildungs- und Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbezug des strategischen Übergangsmanagement und der beteiligten Institutionen an den Problembereichen beim Übergang Schule-Beruf weiterzuarbeiten.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Lanig
Vorsitzende/r

gez. i.V. Steinert-Neuwirth
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang